

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

CDU-Fraktion im Erfurter Stadtrat
Frau Walsmann
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**DS 2490/14 - Sauberkeit und Sicherheit in der Bahnhofstraße;
Ihre Anfrage nach § 9 Abs.2 GeschO - öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Walsmann,
Ihre Anfrage möchte ich Ihnen wie folgt beantworten.

Erfurt,

- 1. Wie plant die Stadtverwaltung der Problematik der dreckigen und oft überfüllten Mülleimer und Papierkörbe in der Bahnhofstraße, am Busbahnhof und am Willy-Brandt-Platz angemessen zu begegnen, um eine entsprechende Lösung herbeizuführen?**

Bei mehreren Kontrollen des Umwelt- und Naturschutzamtes in den Monaten September und November 2014 konnten an den öffentlichen Abfallbehältern in der Bahnhofstraße, Schmidtstedter Straße und am Willy-Brandt-Platz keine übermäßig unansehnlichen Abfallbehälter festgestellt werden. Eine Grundreinigung der Abfallbehälter (Papierkörbe) erfolgt einmal im Jahr im Rahmen der Frühjahrsreinigung durch die SWE Stadtwirtschaft GmbH. Zudem ist die SWE SW GmbH angehalten, übermäßig verschmutzte portable Behälter durch saubere Abfallbehälter auszutauschen. Für weitere Reinigungsleistungen stehen leider keine finanziellen Mittel zur Verfügung.

Aus Sicht der Stadtverwaltung ist es auch nicht nachvollziehbar, dass der Leerungsrhythmus der Abfallbehälter im Bereich der Bahnhofstraße nicht ausreichend ist. Nachfolgend wird der Leerungsrhythmus der öffentlichen Abfallbehälter im Gebiet um den Bahnhof kurz dargestellt:

Bahnhofstraße

- tägliche Leerung von Montag bis Sonntag
- in den Monaten Juni bis September erfolgt Freitag und Samstag eine zweite Leerung am Nachmittag
- zurzeit des Weihnachtsmarktes 2014 erfolgt Dienstag bis Sonntag jeweils eine zweite Leerung am Nachmittag

Bahnhofsunterführung

- täglich zweimalige Leerung

Seite 1 von 3

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Willy-Brandt-Platz

- tägliche Leerung von Montag bis Sonntag
- in den Monaten Juni bis September erfolgt Freitag und Samstag eine zweite Leerung am Nachmittag
- zurzeit des Weihnachtsmarktes 2014 erfolgt Dienstag bis Sonntag jeweils eine zweite Leerung am Nachmittag

Schmidtstedter Straße

- tägliche Leerung von Montag bis Samstag

Damit sind die technisch-organisatorischen sowie die finanziellen Möglichkeiten für die Papierkorbentleerung im Bereich um den Bahnhof seitens der Stadtverwaltung ausgeschöpft. Die Leerungen der Behälter im unmittelbaren Bereich des Busbahnhofs liegen nicht in der Zuständigkeit der Stadtverwaltung Erfurt, sondern der Erfurter Verkehrsbetriebe AG.

2. In welcher Weise wird sich die Stadtverwaltung verstärkt um die Sauberkeit und um zusätzliche Beleuchtung in den Arkaden in der Bahnhofstraße kümmern?

Die Reinigungsaufwendungen der Stadt für den genannten Bereich sind sehr hoch. So werden allein für die 14-tägige Nassreinigung des Bahnhofstunnels (nur städtischer Anteil) und der Bahnhofsarkaden rund 46.000 Euro im Jahr aufgewendet. Hinzu kommt die jährliche Tiefenreinigung in Höhe von rund 36.000 Euro. Unabhängig davon erfolgt in der Bahnhofstraße, dem Bahnhofstunnel und auf dem Willy-Brandt-Platz eine tägliche, satzungsgemäße, Reinigung. Insofern kommt die Stadt ihrer Reinigungspflicht in ausreichendem Umfang nach. Eine Erhöhung des Reinigungsturnus, sowohl der satzungsgemäßen als auch der Nass- und Tiefenreinigung bedeutet einen erhöhten zu finanzierenden freiwilligen Aufwand. Die dafür benötigten Mittel stehen im Haushalt der Stadt nicht zur Verfügung. Ferner wird der derzeitige Reinigungsaufwand der Bodenflächen aus Sicht der Verwaltung als ausreichend eingeschätzt.

Die Beleuchtungsanlage wird durch die Stadtverwaltung turnusmäßig geprüft und gereinigt. Sie entspricht den zum Zeitpunkt der Planung und ebenso noch heute gültigen technischen Anforderungen. Die Beleuchtung wurde als sekundärstrahlende Flächenbeleuchtung aufgebaut. Hierbei wird das Licht der Leuchten an die weiße Arkadendecke gestrahlt. Die Decke wirkt bei dieser Anlage als Lichtverteiler und reflektiert das Licht auf die darunter liegende Verkehrsfläche. Die unbefriedigende Ausleuchtung hat ihre Ursache darin, dass die Decken und Wände der Bahnhofsarkaden infolge von Verschmutzung das Licht weniger reflektieren und damit die Ausleuchtung der Verkehrsflächen deutlich reduzieren. Die Reinigung der Wände und Decken der Bahnhofsarkaden würden eine deutliche Verbesserung erzielen. Dies liegt jedoch in der Zuständigkeit der Gebäudeeigentümer.

3. Welche Pläne gibt es, die Arkaden und die Bahnhofstraße sowie den Willy-Brand-Platz und den Busbahnhof generell als attraktiveren „Eingang“ zur Innenstadt zu gestalten und die bestehenden Mängel zu beseitigen?

Die Bahnhofstraße mit den Arkaden wurde im Zusammenhang mit der Aufwertung des gesamten Bahnhofsumfeldes auf der Grundlage des StR-Beschlusses 097/2002 durch den Einsatz von Städtebaufördermitteln aufwendig und hochwertig saniert. Die Maßnahme beinhaltete im Wesentlichen die Neugestaltung des öffentlich nutzbaren Arkadenbodens (hochwertige Granitplatten anstelle des vorherigen Gussasphalts), die Steinsanierung und Reinigung privater Gebäudeteile bis hin zum teilweisen Ersatz der hochwertigen Natursteinverkleidungen aus den 1950er Jahren, ferner die Erneuerung der Müllstandorte sowie ein Beleuchtungskonzept.

Für die Reinigung und Instandhaltung sind wie im ganzen Stadtgebiet die privaten Hauseigentümer zuständig, die sich hier aufgrund der in den Abendstunden teils geringen Fußgängerfrequenz bedauerlicherweise mit erheblichen Verunreinigungen durch Farbschmierereien konfrontiert sehen. Eine nochmalige Sanierung der Arkaden bzw. eine erneuter Farbanstrich der in Privateigentum stehenden Gebäudeteile unter Einsteuerung von Städtebaufördermitteln ist jedoch förderrechtlich nicht möglich. Dahingehend wurden auch schon Gespräche mit dem Citymanagement geführt, um eine Lösung des Problems unter Einbeziehung aller Eigentümer herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein